

Fußball-Randspalte

Eine Seuche für Bröki

Köln. Der Zweitliga-Tabellenführer 1. FC Köln hat 3:1 gegen Dynamo Dresden gewonnen. Patrick Helmes überwand nach insgesamt acht Pfosten- und Lattentreffern in der Saison seinen »Alufluch«, traf zweimal, und gab »die Seuche an Bröki weiter« - Teamkollege Thomas Bröker traf in der 86. Minute die Latte. Das einzig Gute aus Sicht der abstiegsbedrohten Dresdner war das Ausbleiben befürchteter Krawalle der rund 2000 mitgereisten Dynamo-Fans. »Es war alles ruhig, wir sind sehr zufrieden«, sagte ein Polizeisprecher. Bei Ausschreitungen von Dresdner Hooligans in der Vorwoche am Rande des Auswärtsspiels bei Arminia Bielefeld waren unter anderem 17 Polizisten verletzt worden. (sid/jW)

Aber der eine Sieg kommt vielleicht

Agadir. Weltmeister-Trainer Marcello Lippi geht optimistisch ins Halbfinale der Klub-WM in Marokko: »Wenn wir 100mal gegen Bayern München spielen, werden wir 99mal verlieren. Aber der eine Sieg kommt vielleicht im nächsten Spiel ...«, sagte der jetzige Coach des chinesischen Meisters Guangzhou Evergrande vor dem Halbfinale am Dienstag in Agadir. Lippis Team, Sieger der asiatischen Champions League, setzte sich am Samstag im Viertelfinale mit 2:0 gegen den afrikanischen Champion Al Ahly Kairo aus Ägypten durch. Die Tore für Guangzhou erzielten mit dem Brasilianer Elkeson (50.) und Darío Conca aus Argentinien (67.) zwei der drei ausländischen Stars der Chinesen. Das zweite Viertelfinale gewann am Samstag überraschend der marokkanische Meister Raja Casablanca 2:1 nach Verlängerung gegen die Mexikaner von CF Monterrey, den Sieger der Champions League für Nord- und Mittelamerika sowie die Karibik. Im Halbfinale am Mittwoch trifft Casablanca auf den Copa-Libertadores-Gewinner Atlético Mineiro aus Brasilien um den ehemaligen Weltfußballer Ronaldinho. Das Endspiel findet am 21. Dezember in Marrakesch statt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/212168.fußball-randspalte.html>